Geschäftsbericht

2017

Saphir Tec AG
Müritzstr. 24
17192 Klink

INHALT

Organe der Gesellschaft	2
Bericht des Aufsichtsrates	3
Bilanz	4
Gewinn- und Verlustrechnung	5
Anhang	7

ORGANE DER GESELLSCHAFT

Vorstand

Herr Thomas Beckmann, Klink

Aufsichtsrat

Frau Birgit Bernau-Beckmann, Kauffrau , (Vorsitzende), Klink

Herr Stefan Marzischewski-Drewes , Arzt (stellvertretender Vorsitzender), Gifhorn

Herr Gerald Tropper, Kaufmann , Frohnleiten (Österreich/Austria)

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat, der sich paritätisch aus drei Mitgliedern zusammensetzt, hat sich vom Vorstand regelmäßig in mündlicher und schriftlicher Form über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie über bedeutende Geschäftsvorfälle berichten lassen. Die dem Aufsichtsrat zur Zustimmung vorgelegten Geschäfte wurden überprüft und mit dem Vorstand behandelt. Außerhalb der Sitzungen stand insbesondere der Vorsitzende, in Einzelfällen, aber auch die anderen Aufsichtsratsmitglieder dem Vorstand beratend zur Verfügung.

In den mehreren Sitzungen des Geschäftsjahres 2017 hat sich der Aufsichtsrat vor allem mit der laufenden Geschäftslage und den damit verbundenen Maßnahmen befaßt.

Der Jahresabschluss 2017 wurde in der Aufsichtsratssitzung am 10.01.2018 vorgelegt. Die vom Vorstand dargelegte Planung für das Geschäftsjahr 2018 hat der Aufsichtsrat diskutiert und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Auf die Erstellung eines Lageberichtes hat der Vorstand unter Berufung des §§ 264 Abs.1 und 267 Abs. 1 HGB verzichtet. Die Gesellschaft ist aufgrund des § 293 HGB nicht verpflichtet einen Konzernabschluß zu erstellen.
Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2017 mit Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sind vom Aufsichtsrat geprüft worden. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfungen hat der Aufsichtsrat keine Einwendungen zu erheben.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 10.01.2018 einstimmig beschlossen, die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 mit Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang überläßt der Aufsichtsrat wie in den Vorjahren gemäß §§ 172 und 173 AktG der ordentlichen Hauptversammlung. Grundsätzlich soll die Hauptversammlung als höchstes Organ der Aktiengesellschaft den Jahresabschluß feststellen.

Klink, 10.01.2018

Der Aufsichtsrat

gez. Birgit Bernau-Beckmann
Vorsitzende des Aufsichtsrats

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER DAS UNTERNEHMEN

Unsere Homepage erreichen Sie unter: www.saphir.ag oder www.saphir-tec.de

Mehr als 100.000 Bewertungen auf EBAY mit einem Durchschnitt von 99,8% an positiven Bewertungen.

Seit Herbst 2014 vollkommen automatisierte Lagerbestand und Angebotsüberwachung.

Mehr als 95% aller Bestellungen erreichte den Besteller am nächsten Tag.

AUSBLICK

Durchweg verlief das Geschäftsjahr 2017 positiv. Die Gesellschaft sieht Ihren Fokus 2018 bei einer weiteren Umsatzsteigerung und vor allem einer höheren Rendite. Zudem plant die Saphir Tec AG die seit 2017 begonnene Reduzierung der Verbindlichkeiten auch in 2018 fortzusetzen.

Alle Unternehmen im Verbund (FI Logistics GmbH, MAX24 AG, FI Supplies GmbH) haben 2017 wie auch 2016 einen Jahresüberschuss erzielt. 2018 gehen wir wiederum insbesondere bei der FI Logistics GmbH von positiven Zahlen und der Aufnahme der Gewinnausschüttung in 2019 an die Saphir Tec AG aus.

Die Gesellschaft plant für 2018 einem Umsatz von EUR 400.000,- (2019 von ca. EUR 550.000,- und 2020 von ca. EUR 700.000,-).

Ebenfalls soll auch der Gewinn je Aktie von 0,783 (2017) in den nächsten Jahren auf mehr als 1,00 EUR/Aktie gesteigert werden.

BILANZ AKTIVA
IN EUR ZUM

		31.12.2017		31.12.2016
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte und Werte	2.000,00		2.000,00	
II. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen	139.971,81		100.771,81	
Summe A. Anlagevermögen		**141.971,81**		**102.771,81**
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.338,81		14.037,84	
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr EUR 28.338,81 (i.V. EUR 14.037,84)				
2. sonstige Vermögensgegenstände	72.392,48		124.776,75	
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr EUR 72.392,48 (i.V. EUR 124.776,75)				
II. Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten	135,21		340,39	
Summe B. Umlaufvermögen		**100.866,50**		**139.154,98**
C. Rechnungsabgrenzungsposten		**600,00**		**900,00**
Summe Aktiva		**243.438,31**		**242.826,79**

BILANZ PASSIVA
IN EUR ZUM

		31.12.2017		31.12.2016
A. Eigenkapital				
I. Kapital	357.904,32		357.904,32	
II. Gewinn- und Verlustvortrag	-191.274,58		-201.645,31	
III. Jahresüberschuss	24.674,15		10.370,73	
Summe A. Eigenkapital		**191.303,89**		**166.629,74**
B. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	31.888,44		38.031,79	
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr EUR 31.888,44 (i.V. EUR 38.031,79)				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	17.756,53		33.221,77	
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr EUR 17.756,53 (i.V. EUR 33.221,77)				
3. sonstige Verbindlichkeiten	2.489,45		4.943,49	
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr EUR 2.489,45 (i.V. EUR 4.943,49)				
Summe B. Verbindlichkeiten		**52.134,42**		**76.197,05**
Summe Passiva		**243.438,31**		**242.826,79**

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG IN EUR

	01.01. - 31.12.2017	01.01.- 31.12.2016
1. Umsatzerlöse	308.115,89	325.599,57
2. Materialaufwand	200.746,55	234.901,23
3. Abschreibungen	0,00	500,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
- Versicherungen, Beiträge und Abgaben	166,98	264,96
- Fahrzeugkosten	9.363,83	10.481,65
- Werbekosten	4.297,17	1.563,69
- Kosten der Warenabgabe	26.426,22	37.428,39
- Andere betriebliche Aufwendungen	43.676,68	32.707,75
Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen	83.930,88	82.446,44
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.546,22	4.230,67
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.963,53	1.264,84
7. Summe Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**25.021,15**	**10.717,73**
8. Sonstige Steuern	**-347,00**	**-347,00**
Jahresüberschuss	**24.674,15**	**10.370,73**

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2017

a) **Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss der Saphir Tec AG, 17192 Klink, zum 31.12.2017 wurde gemäß den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches für Kaufleute (§§ 242 ff. HGB) und den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Regelungen des Aktiengesetzes-Gesetzes beachtet.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft nach § 267 Abs. 1 HGB.

Bei der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB angewendet.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses (§§ 266 Abs. 1, 276, 288 und 326 HGB) wurden in Anspruch genommen.

b) **Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung änderte sich gegenüber dem Vorjahr nicht und entspricht den für **kleine Kapitalgesellschaften** geltenden Vorschriften. Bei Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sind folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt worden:

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 238 bis 263 HGB) und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages. Darüber hinaus hat die Gesellschaft die ergänzenden Vorschriften zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für Kapitalgesellschaften beachtet.

Entgeltlich von Dritten erworbene immaterielle Anlagewerte werden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterliegen, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibung erfolgt zeitanteilig linear.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.

Die Abschreibungen werden beim beweglichen Anlagevermögen überwiegend nach der linearen Methode vorgenommen.

Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens erfolgen grundsätzlich zeitanteilig.
Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden gemäß § 6 EStG im Erwerbsjahr voll abgeschrieben.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern ein entsprechender Sachverhalt vorlag, auf den niedrigeren Börsen- und Marktpreis am Abschlussstichtag abgeschrieben. Soweit ein Börsen- oder Marktpreis nicht feststellbar war, wurden sie auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben.

Die Bewertung unfertiger Leistungen erfolgt zu Herstellungskosten unter Beachtung der verlustfreien Bewertung.

Handelswaren sind zu Anschaffungskosten oder niedrigeren Marktpreisen bilanziert.

Abgesehen von handelsüblichen Eigentumsvorbehalten sind die Vorräte frei von Rechten Dritter.

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Die Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle bis zur Bilanzerstellung erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen, die das abgelaufene Geschäftsjahr betreffen und werden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung bewertet.

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen.

c) **Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz**

1. Anlagevermögen

Auf die Darstellung der Entwicklung des Anlagevermögens wird aufgrund einer kleinen Kapitalgesellschaft verzichtet.

Die Gesellschaft hielt zum 31.12.2017 einen Gesellschaftsanteil in Höhe von EUR 100,00 an der Volksbank Bielefeld-Gütersloh e.G.. Desweiteren hält die Gesellschaft 100% der Aktien an der MAX24 Aktiengesellschaft (Klink), 100% an der FI Logistics GmbH (Klink) und 48% an der FI Supplies GmbH (Germany) ebenfalls Klink.

2. Umlaufvermögen

Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit von einem Jahr. Die Forderungen wurden auf Werthaltigkeit geprüft und andernfalls bereinigt.

3. Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital der Saphir Tec AG betrug am Bilanzstichtag 357.904,32 EUR - es ist eingeteilt in 31.500 Inhaberstammaktien ohne Nennwert. Gegenüber dem Vorjahr gab es keine Kapitalveränderungen.

4. Entwicklung der Kapitalrücklage

Die Gesellschaft verfügte zum Bilanzstichtag über keine Kapitalrücklage.

5. Genehmigtes Kapital
Ein genehmigtes Kapital lag zum Bilanzstichtag nicht vor.

6. Verbindlichkeiten
Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von einem Jahr.

7. Haftungsverhältnisse
Am Abschlussstichtag lagen weder Eventualverbindlichkeiten noch andere nicht aus der Bilanz ersichtliche wesentliche Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HBG vor.

d) **Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**
Gem. § 326 HGB braucht der Anhang für kleine Kapitalgesellschaften keine Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung enthalten.

Die Gesellschaft hatte im Geschäftsjahr keine Personalaufwendungen, der Vorstand erhielt ebenfalls keinerlei Vergütungen. Über die Aufsichtsratsvergütung befindet die Hauptversammlung.

e) **Sonstige Pflichtangaben**
1. Mitarbeiter
Neben dem Vorstand waren zum Bilanzstichtag 31.12.2017 keine weiteren Mitarbeiter tätig.

Sämtliche Tätigkeiten sind in Tochtergesellschaften der Saphir Tec AG (seit Jahren) verlagert worden.

2. Vorstand
Thomas Beckmann, Kaufmann

3. Aufsichtsrat
Birgit Bernau-Beckmann, Kaufmann (Vorsitzende)
Stefan Marzischewski-Drewes, Arzt (stellv. Vorsitzender
Gerald Tropper, Kaufmann

4. Anteilsbestand
Die FI Supplies GmbH (Frohnleiten, Austria) hält seit mehreren Jahren mehr als 50,1 % der Aktien der Gesellschaft.

Klink, den 06.01.2018

gez. Thomas Beckmann (Vorstand)
Saphir Tec AG